

Inhalt	Seite
1. Transport, Lagerung.....	2
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	2
3. Arbeitssicherheit	3
4. Beschreibung	3
5. Montage und Inbetriebnahme	4
5.1 Anschlussschaltbilder.....	4
5.2 Luft- und Drehrichtung	4
6. Wartung.....	5
7. Ersatzteile	5
8. Entsorgung	5
9. Service	5
10. Konformitätserklärung	6



Diese Bedienungsanleitung enthält technische Angaben und sicherheitsrelevante Hinweise.
Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage und vor jeglicher Arbeit am Ventilator aufmerksam durch!
S&P Deutschland GmbH haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch verursacht werden.

1. Transport, Lagerung

Bitte prüfen Sie das Gerät nach Erhalt auf einwandfreien Zustand und Funktion.
Nachstehende Angaben sind bei der Entgegennahme zu prüfen und mit der Bestellung zu vergleichen:

1. Modell
2. Ausführung
3. Technische Daten

Bitte lagern Sie das Gerät originalverpackt, trocken und wettergeschützt.
Halten Sie Lagertemperaturen zwischen -10°C und $+40^{\circ}\text{C}$ ein.

Für den Transport des Gerätes gelten auf jeden Fall die örtlichen Sicherheitsbestimmungen.

- Bitte transportieren Sie das Gerät originalverpackt.
- Während des Transportes sind Stoßbelastungen zu vermeiden.
- Be- und Entladen muss mit der nötigen Sorgfalt und Vorsicht geschehen.
- Vermeiden Sie ein Verwinden des Gehäuses.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Ventilatoren HCBT EX erfüllen die Anforderungen der Europäischen Richtlinie 94/9/EG (ATEX = „Atmosphères Explosibles“) für Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen.

Die Ventilatoren sind für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1 und Zone 2 (Gase, Nebel und Dämpfe) einsetzbar.

Gerätegruppe II, Kategorie 2G, Expositions-Gruppe II, Temperaturklasse T3.



II 2 G
EEx e II T3

EG-Baumusterprüfbescheinigung
gemäß Richtlinie 94/9/EG (ATEX)

Die Ventilatoren dürfen nicht in Bereichen eingesetzt werden, in denen sich feste oder flüssige Stoffe (z. B. Farbe) auf dem Motor ablagern können.

Damit sich der geplante Luftwechsel einstellt, ist bei Belüftung eine ausreichende Abluft und bei Entlüftung eine ausreichende Zuluft notwendig.

Die Ventilator Kennlinie gibt den Arbeitsbereich des Ventilators an. Die Auslegung sollte immer mit ausreichendem Sicherheitsabstand zum Abrissgebiet erfolgen.

Achtung: Gefahr durch Laufradbruch, Wellenbruch und Beschädigung der Verbindungselemente
Leistungsdaten und Kennlinien entnehmen Sie bitte den aktuellen Unterlagen.



S & P Deutschland GmbH übernimmt keine Haftung bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und daraus resultierenden Personen- oder Sachschäden.

3. Arbeitssicherheit

- Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass nur qualifiziertes Personal am Ventilator arbeitet.
- Die erforderlichen Tätigkeiten dürfen nur von Personal ausgeführt werden, das auf Grund seiner Ausbildung, Erfahrung und Unterweisung, sowie seiner Kenntnisse über einschlägige Normen, Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsverhältnisse dafür geeignet ist.
- Der Betreiber hat dafür Sorge zu tragen, dass der Ventilator nur in einwandfreiem Zustand eingesetzt wird.
- Jeder, der mit der Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Instandhaltung des Ventilators beauftragt ist, muss die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.
- Der Ventilator ist von Fremdkörpern (z. B. Schrauben, Späne oder Werkzeug) freizuhalten.
- Vor dem Betrieb ist zu prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen (mechanisch und elektrisch) ordnungsgemäß installiert sind.
- Wird der Ventilator ohne Schutzeinrichtung geliefert, so hat der Betreiber dafür zu sorgen, dass entsprechenden Schutzeinrichtungen angebracht werden.
- Schutzvorrichtungen müssen gemäß DIN EN ISO 13857 bzw. DIN EN 60335-1 ausgeführt werden.
- Nach Elektroarbeiten sind die eingesetzten Schutzmaßnahmen (Erdungswiderstand) zu überprüfen.
- Kontakt mit rotierenden Teilen muss verhindert werden.
- Bei Störungen (Auslösen des thermischen Überlastungsschutzes) den Ventilator sofort abschalten und die Störungsursache beseitigen.
- Vor allen Wartungsarbeiten ist der Ventilator spannungsfrei zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern (Reparaturschalter mit Wartungsschloss verriegeln).

4. Beschreibung

Wandplatte

- Quadratische Wandplatte aus Stahlblech mit angeformter Einströmdüse
- Berührungsschutzgitter nach EN 60335-1 und EN 60335-2-80 aus Stahldraht
- Gesamte Konstruktion mit Epoxid-Polyester-Beschichtung

Lauftrad

- Aus Aluminiumdruckguss
- Statisch und dynamisch ausgewuchtet gemäß ISO 1940

Motoren

- Asynchrone Käfigläufermotoren aus Aluminiumdruckguss mit Epoxid-Polyester-Beschichtung
- Schutzart IP 55
- Wärmeklasse F
- Zugelassene Betriebsart nach VDE 0530/ DIN EN 60034 = S1 (Dauerbetrieb)
- Einsatzbereich von - 20°C bis + 55°C
- Zündschutzart „e“: Erhöhte Sicherheit
- Für Zone 1 und 2
- Gerätegruppe II, Kategorie 2G
- Temperaturklasse T1 – T3
- Geschlossene Kugellager – wartungsfrei
- Eintourig
- Motorschutz in Verbindung mit Motorschutzschalter MS-Ex
- Drehstrom 400 V, 50 Hz (Modelle 4-315 und 6-400 230/400 V, 50 Hz)

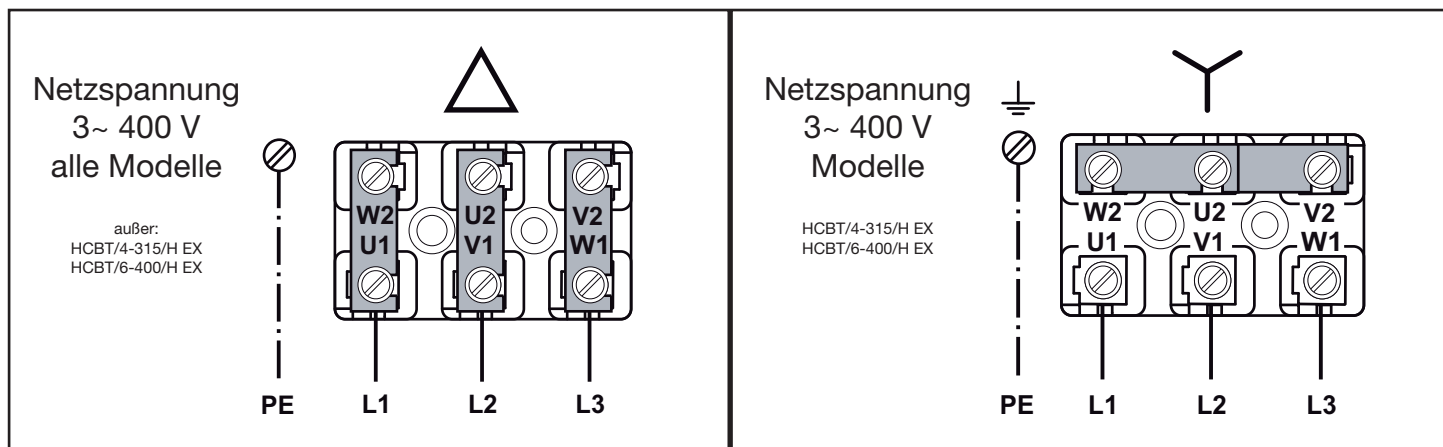


Drehzahlregelung nicht zulässig,
nach DIN EN 60034-1 VDE0530

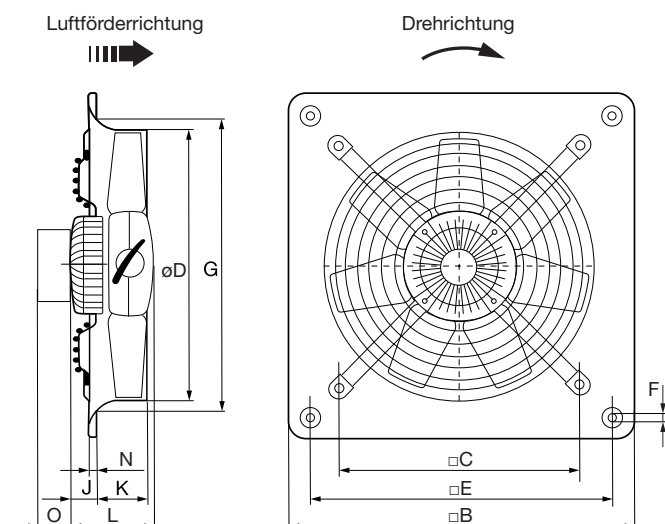
5. Montage und Inbetriebnahme

- Die Installation muss gemäß den jeweils gültigen nationalen Vorschriften durch einen konzessionierten Fachbetrieb erfolgen.
- Elektroanschluss nach einschlägigen Vorschriften und beigefügtem Schaltbild durchführen.
- Kabel ordnungsgemäß einführen und auflegen !
- Sichtprüfung von Gehäuse und elektrischen Leitungen durchführen !
- Gerät gegebenenfalls reinigen !
- Laufrad auf Leichtgängigkeit und spielfreien Lauf prüfen.
- Probetrieb durchführen !
- Kontrolle der Drehrichtung !
- Kontrolle des Motorstroms !
- Kontrolle auf vibrationsfreien Lauf durchführen.
- Inbetriebnahmeprotokoll erstellen !

5.1 Anschlussschaltbilder



5.2 Luft- und Drehrichtung



Abmessungen entnehmen Sie bitte den aktuellen Unterlagen.

6. Wartung

- Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich durch ausgebildetes Fachpersonal und nach den jeweils geltenden Vorschriften durchgeführt werden
 - Vor allen Arbeiten ist das Gerät vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern
- Ventilatoren sind regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Betriebsbereitschaft zu prüfen

Vorgehensweise:

1. Sichtprüfung von Gehäuse und elektrischen Leitungen
2. Gerät gegebenenfalls reinigen
3. Laufrad auf Leichtgängigkeit und spielfreien Lauf prüfen
4. Probetrieb
5. Kontrolle der Stromaufnahme
6. Kontrolle auf vibrationsfreien Lauf

Bitte senden Sie den Ventilator für alle Reparaturen in unser Werk!

7. Ersatzteile

Bei einer Ersatzteilbestellung sind folgende Angaben vom Gerät mit anzugeben:

- das Baujahr
- die Typenbezeichnung

8. Entsorgung

Eine Entsorgung dieses Produkts darf nicht über den Restmüll erfolgen, da das Gerät wiederverwertbare Bestandteile bzw. Stoffe enthält, die nicht in den Restmüll gelangen dürfen.



Dieses Produkt muss nach Ablauf der Lebensdauer gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

9. Service

Diese Produkte unterliegen einer kontinuierlichen Qualitätskontrolle nach ISO 9001 und erfüllen alle geltenden Vorschriften.

Für alle Fragen, die Sie zu unseren Produkten haben, wenden Sie sich bitte an den Ersteller Ihrer lufttechnischen Anlage, an eine unserer Vertretungen oder direkt an:

S&P Deutschland GmbH
Bunsenstraße 19
64293 Darmstadt

Telefon 0 61 51 / 9 58 99-0
Fax 0 61 51 / 9 58 99-37
e-mail service-germany@solerpalau.com
Interne <http://www.solerpalau.de>



WEEE-Nr.: DE 64565331

S&P Deutschland GmbH behält sich das Recht vor, technische Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung durchzuführen. 09.07.2014

10. Konformitätserklärung



S&P Sistemas de Ventilación S.L.U.

EC Declaration of Conformity

The manufacturer S&P Sistemas de Ventilación S.L.U
C/Llevant , 4
08150-Parets del Vallès-Barcelona

hereby declares that the product, for use in potentially explosive atmospheres, described below
PLATE MOUNTED AXIAL FANS

Tipo HCBT - 315 / 710 ATEX

Serial number All Manufactured

CE mark date 05

II 2 G Ex e IIC T3 Gb

complies with the requirements of the ATEX Directive 94/9/EC, based on the following harmonized standards

EN 14986 EN 60079-0 EN 60079-7

and approved by Official Laboratory J.M.Madariaga LOM, Notified Body nº 0163, certificate nº LOM-03ATEX2082x

Additional Information:

The product design is inherently benign, and fulfills the requirements of the EMC Directive 2004/108/EC with regard to emission and immunity electromagnetic levels.

In order to avoid electrical hazards, the following standards, as published in the OJEU and according to Low Voltage Directive 2006/95/EC, have been used:

EN 60034-1 EN 60204-1

EC Declaration of Incorporation:

(Directive 2006/42/EC, Annex II 1-B)

Should the product defined above, be used as part of a machine, then it must not be put into service until the machine in which it is incorporated has been declared in conformity with the provisions of the Machinery Directive 2006/42/EC.

The Technical Director is the person authorized to compile relevant technical documentation in accordance with Annex VII part B.

Compliance with EN ISO 13857 refers to safety devices when supplied, and installed, with the product. The responsibility for compliance with EN ISO 13857 is the installer of the system where the product is applied.

We are committed to provide relevant information on this product in response to a reasonable request by national authorities.

Signed by



Carlos Campderrós
S&P Sistemas de Ventilación S.L.U
Julio 2014